

Der für seine übertragerlosen OTL-Röhrenverstärker bekannte Hannoveraner Hersteller **EternalArts** hat in Zusammenarbeit mit der aus Lemgo stammenden Lautsprecher-Manufaktur **ECOUTON Audiolabor** ein neues Schallwandler-Modell ersonnen:

Herausgekommen ist ein für einen Standlautsprecher dieser Preisklasse erfreulich kompakt gebauter (125,5 x 37 x 26 cm) 3-Wege-Dipol, der sich als echter 16 Ohm-ler auch bestens mit Röhrenverstärkern vertragen soll.

Herstellerseitig werden unter anderem die Abwesenheit jeglichen Gehäuseklangs, beste Gruppenlaufzeiten, ein Wirkungsgrad von 86 dB/2,83V/m sowie ein Übertragungsbereich von zirka 25 Hz bis 24.000 Hz (- 3 dB) ins Feld geführt.

Letzterer wird bassseitig von zwei respektablen 30cm-Tieftönern, frequenzmittig von zwei 16cm-Konusmitteltönern mit Kevlar-Membranen und in puncto Hochtönen von einem Air-Motion-Transformer aus dem Hause Mundorf verantwortet - das Ganze ist in D'Appolito Anordnung arrangiert.

Der EternalArts Dipol ist ab März lieferbar, wird unter anderem auf der kommenden High End 2010 in München zu begutachten und für 15.000 EUR (Paarpreis) zu haben sein.

Web: www.audioclassica.de

Telefon: 0511 / 374 64 22

01/2010 - hifi news

Eternal
Arts
by Dr. Burkhardt Schwabe

